Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nidwaldner Kalender**

Band (Jahr): **53 (1912)**

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

gläsernen Betten schliefen. Eines Tages besuchte sie, wie schon oft, der kleine liebenswürdige Minister Tang-Jto. Das zierliche Männchen, daß dem langen Ingenieur fast nur bis an die Knie reichte, war äußerst bekümmert. „Seiner Majestät geht es sehr schlecht", sagte er, „seine Nervosität hat einen Grad erreicht, daß er ohne die elektrischen Strahlungen überhaupt nicht mehr leben könnte. Aber das ist ja überhaupt die Krankheit aller Marsianer".

„Ich will Ihnen 'mal einen guten Rat geben," sagte Steiner, „Sie alle zusammen trinken zu starken Kaffee. Einen derartigen Extrakt könnte selbst ein Mensch nicht vertragen." Die kleine Mars-Exzellenz seufzte. „Das sagen Sie so, wir haben uns an den Geschmack gewöhnt. Für uns ist Kaffee alles!"

Alice klatschte plötzlich in die Hände. „Aber Herr Tang-Jto, ich habe ja das großartigste Mittel, um diesem Uebelstand abzuhelfen. Warten Sie fünf Minuten, und Sie sollen staunen!"

Sie lief rasch hinaus und erschien nach kurzer Zeit mit einer Tasse, die ein dampfendes aromatisches Getränk enthielt. „Kosten Sie. Weiter sage ich nichts! Der Minister führte das Getränk an die Lippen und schlürfte vorsichtig. „Aber das ist ja herrlich", rief er entzückt. „In welcher Gegend unseres Nachbarplaneten wächst dieser wundervolle Kaffee?

Steiner lachte laut auf: „Aber nein, verehrter Herr Tang-Jto, das ist gar kein Kaffee, sondern ein anderes Naturprodukt, allerdings das vortrefflichste, was überhaupt denkbar ist. Sie trinken jetzt zum ersten Male Kathreiners Malzkaffee. Er besitzt ein ganz köstliches Aroma, wirkt anregend und ist vor allen Dingen nicht im geringsten schädlich. Präsentieren Sie Seiner Majestät jeden Morgen Kathreiners Malzkaffee, und Sie werden dem ganzen Lande eine Wohltat erweisen!" . . . .

Kapitel III.

Die Reisenden standen in der Pforte ihres Stahlschiffes, bereit zur Abfahrt nach der Erde. Wer aber kletterte als letzter die Treppe zu dem riesigen Fahrzeug empor? Kein anderer als Herr Tang-Jto! Er hatte von seinem Volke den ganz speziellen Auftrag erhalten, nach der Erde mitzureisen, um die Gründung einer Marsfiliale von Kathreiners Malzkaffee-Fabriken in die Wege zu leiten. Denn es hatte sich herausgestellt, daß nur auf diese Weise die Nervosität der Marsianer wirksam bekämpft werden konnte.

Eine Million Harmonikas und Tausende und Abertausende andere Musikinstrumente werden alljährlich in Klingental und Umgebung verfertigt. Wer deshalb Bedarf in Zugharmonikas, Bundonions, Violinen, Zithern, Guitarren 2c. hat und selbe direkt vom Fabrikationsort kaufen will, dem ist dringend zu empfehlen, sich an die bekannte Firma Meinel u. Herold in Klingenthal in S. zu wenden. Genannte Firma ist im Besitz von über 8000 notariell beglaubigter, freiwillig eingesandter Dank- und Anerkennungsschreiben, welche ein sicherer Beweis sind, daß trotz der äußerst niedrigen Preise nur wirklich gediegene und brauchbare Waren zum Versandt kommen. Niemand versäume daher vor Ankauf eines Instrumentes den neuen Katalog mit vielen Abbildungen umsonst zu verlangen, derselbe wird an Jedermann portofrei versandt.

Leute die nichts zu tun haben, befassen sich gern mit schwierigen Rechenexempeln.

Seit vorigem Jahre sind die beliebten Lenzburger Confitüren das Ziel eines Rechenkünstlers geworden, er sagt uns, welche Länge sich ergibt, wenn alle Eimer und Kochtöpfe, die im Jahre 1908 mit Lenzburger Confitüre gefüllt versandt wurden, eng aneinander aufstellen würde. Nicht weniger als 14,198½ Meter oder mehr als 14 Kilometer lang, würde diese Strecke sein und ein rüstiger Fußgänger müßte drei Stunden gehen, um diesen Weg zurückzulegen.

Wenn diese Zahlen auch keinen direkt praktischen Wert haben, so zeigen sie doch, daß die allgemein beliebten und bekanntermaßen hochfeinen „Lenzburger-Confitüren" auf bestem Weg sind, ein wirkliches Volksnahrungsmittel zu werden, und das ist im Interesse der Volksgesundheit nur zu begrüßen.

Brauchen Sie gediegene Wäsche, so wenden Sie sich an die Trikotwaren- und Wäschefabrik Adolf Zucker in Pilsen 532, Böhmen. Dort bekommen Sie jede Art Herren-, Damen- und Kinderwäsche, Leinen- und Webwaren jeder Qualität und Preislage, alle Arten Trikotwaren, Bett- und Tischwäsche, Schürzen, sowie alle Wirtschaftsstoffe zu den billigsten Preisen. Bitte einen Versuch zu machen. — Preislisten gratis und franko. Näheres im Inseratenteil dieses Kalenders.

Ratschläge. Wer blaß und schwächlich ist, wer die Abnahme seiner Energie und Tatkraft beobachtet, der gebrauche das bekannte Kräftigungsmittel „Nervosan", welches Muskeln und Nerven stärkt und dem Körper die verlorne Kraft und Energie zurückgibt. Deshalb leistet „Nervosan" auch bei Blutarmut, Nervösität und frühzeitiger Erschöpfung die besten Dienste. Erhältlich in allen Apotheken.

Wir machen unsere geehrten Leser auf das Inserat des Apothekers **Josef Schneider,** in **Reschitza** (Süd-Ungarn) aufmerksam und empfehlen den Bezug der annonzierten Präparate von der genannten Firma, indem sich diese Artikel, welche in den Handel gebracht werden, in der Tat nicht nur in der Schweiz, sondern auf dem ganzen Kontinent und selbst in England und Amerika des besten Rufes erfreuen. Jeder Landwirt kennt „Schneiders Kräutergeist" und es gibt kaum einen Landwirt in der Schweiz in dessen Haus sich „Schneiders Kräutergeist" nicht eingebürgert hätte. Die Firma Josef Schneider in Reschitza (Süd-Ungarn) versendet auf Verlangen ihren hübsch illustrierten Preiskatalog gratis und franko.

HAUSAPOTHEKE.

Wenn die Apotheke oder der Arzt weit entfernt sind, so hilft man sich mit Hausmitteln; natürlich ist es nötig, die Wirkung derselben zu kenner. Ich will hier zum Nutzen meiner Kunden einige Worte sagen. In Nachstehenden teile ich Ihnen mit, wie diese Hausmittel zu verwenden sind; wollen Sie diese Kenntnisse in der populären Medizin häufig benutzen.

ESSIG. — Derselbe ist in Verbindung mit heissem Wasser von grossem Nutzen; man stillt damit Gebärmutterblutungen durch Einführung in den Uterus. In geringer Quantität getrunken, hilft er gegen Magensäuere und erleichtert die Verdauung. Er tötet die Würmer, welche so häufig kleine Kinder belästigen. In diesem letzterem Falle wird er als Klystier verabreicht. Wenn manSchwämme in Essig sieden lässt, und sie hernach mehrmals in Wasser wäscht, werden sie giftfrei. Man benimmt ihnen auf diese Art die giftigen Alcaloide mittelst der Essigsäure.

WASSER.—Durch warme Hals- u.Fußbäder entfernt man Kopfschmerzen. Heiße Douchebäder heilen dieNeurasthenie. Warme Bäder am Unterleibappliziert, benehmen Kolikbeschwerden. Ein Glas Wasser, nüchtern genommen, erleichtert den Stuhlgang. Ein warmes Bad nützt gegen Harnverhaltung.

KNOBLAUCH. — Wenn abends gegessen, hilft derselbe gegen Husten u. Katarrh u. gegen Würmer. Zusammen mit Butter passiert u. eingerieben hilft dies. Mittel geg. Gliederrheumat.

KAFFEE. — In Krankheiten, welche von Schwäche u. Kälte des Körpers begleitet sind, nimmt man Kaffee. Derselbe hilft gegen Nierenkolik u.Asthma. Er ist ferner einMittel geg.allerlei Vergiftungen, besond. diejenigen, die durch Opium,Tabak, Schierling, Belladonna usw. verursacht sind. Kaffeesatz heilt Wunden besser als Jodoform.

ZIMMT. — In Pulverform od. als Aufguß genommen, nützt derselbe bei Hysterie u. hysterischem Bolus. Befördert die Menstruation. Hilft ferner bei Wunden an Stelle d. Jodoforms.

HOLZKOHLE. — Sehr angezeigt zur Einstreuung bei Wunden. In kleinen Dosen pulverisiert genommen tat HolzkohleWunder bei schlechter Verdauung. In größ. Quantitäten, mit Wasser vermischt genommen, ist sie ein gut. Heilmittel b. Vergiftung durch Schwämme.

ZWIEBELN. — Gekochte Zwiebeln führen reichliche Harnabsonderung herbei. Dienen auch zur Erweichung von Hühneraugen.

KLEIE. — Durch Bäder in heißem Wasser worin Kleie abgekocht worden ist, werden viele Hautkrankheiten vertrieben.

GEWUERZNELKEN. — Gekaut, geben dieselben dem Munde einen angenehmen Geruch und helfen gegen Zahnschmerzen.

ZITRONEN. — Durch Einführung in die Nase werden Blutungen der Nase behoben. Zitronensaft, zusammen mit Olivenöl genommen ist gut gegen Gelbsucht.

OLIVENOEL. — Einreibungen mit heißem Oel sind dienlich bei Geschwülsten, Gicht- und Nervenleiden; es ist gleichzeitig ein wunderbares Mittel gegen Eiweißharnen und Masern kleiner Kinder, indem man den ganzen Körper damit einreibt, und darauf in eine wollene Decke einhüllt. Vorzüglich gegen Magengeschwüre, indem man zweimal täglich zwei Finger hoch in einem Glase vor den Mahlzeiten zu sich nimmt.

PFEFFER. — Gegen Fieber zusammen mit Chinin. Gekaut, hilft er gegen Zahnschmerzen. In Oel abgekocht. ist er ein gutes Mittel gegen rheumatische Schmerzen.

PETROLEUM. — Gut gegen verhärtete Geschwüre an den Beinen. Man bade die kranken Stellen damit.Hilft geg. Frostbeulen an Händen u. Füßen, auch geg. Schorf. Bei Augenentzündungen je 2 Tropfen am Morgen und am Abend.

ROSMARIN. —Nützt geg. Magenschwäche mit Wein oder heißem Wasser präpariert.

SALBEI.—Das klassische u.hervorragendste Heilmittel, welches stets im Garten oder Küche vorrätig ist. Sabeiaufgüsse helfen geg.Schwäche und starkes Schwitzen nach langen Krankheiten, weil dieses Heilmittel den sympatischen Nerv anregt, welcher die vegetativen Funktionen beherrscht. Statt Tee bereite man einen Salbeiaufguß: man wird derart ein vorzügliches Getränk erhalten, den man auch den Gästen anbieten kann.

DIESE MITTEILUNG IST EIN WIRKLICHES GESCHENK. — Statt Tee bereite man einen Aufguß aus Salbeiblättern und man wird so ein vorzügliches Getränk erhalten, welches man den Gästen anbieten kann.

EIER. — Das Eiweiß befördert die Heilung aufgesprungener Brustwarzen. Man bestreicht dieselben damit nach Stillung des Kindes.

ZUCKER. — Ein ausgezeichnetes Heilmittel gegen Kalk, der in die Augen gespritzt ist. Staubzucker auf die Wunden gestreut, heilt dieselben.

GEGEN ANAMIE (BLUTARMUT) ist heutzutage das wirksamste u. sicherste Heilmittel ein italienisches Präparat, die sogenannten GLOMERULI RUGGERI. Dasselbe ist erhältlich gegen vorherige Einsendung von L. 3.35, zu richten an die Firma O. RUGGERI, Pesaro (Italien) oder an den Schweizer Vertreter: Apotheke SOLDATI, Lugano. In dem Karton sind die Gebrauchsanweisung sowie mein Bildnis enthalten. Dasselbe auf der Schachtel selbst. (H 132 A)

Die Nervosität.

Nachdruck verboten. H 214 A Von M. Dr. Ph. Jos. Kain Alle Rechte vorbehalten.

Der aufregende Kampf ums Dasein stellt heutzutage so große Anforderungen an die Menschen, daß das Nervenleben oft überreizt wird und ermattet. Es ergibt sich als Eigentümlichkeit des modernen Wettkampfes ein Reichtum auf materiellem und geistigem Gebiete, eine Verarmung der Nervenkraft.

Hauptsächlich durch mangelhafte Blutbildung, geistige und körperliche Ueberanstrengung, anhaltenden Kummer, Sorge, seelische Verstimmung, durch fehlerhafte Lebensweise (jugendliche Verirrungen, nervenzerrüttende schlechte Gewohnheiten, Uebermaß im Rauchen, besonders von Zigaretten, Trunksucht) 2c. entsteht Nervenschwäche, Nervosität.

Sie gibt sich zu erkennen: durch leichte Erregbarkeit und Leidenschaftlichkeit mit nachfolgendem großen Schwächezustande, vorübergehende Schmerzen der verschiedensten Art und an verschiedenen Stellen, Angstgefühle, häufiges Erschrecken und Herzklopfen, Brustkrampf, heftigen Kopfschmerz, Verdauungsstörungen, Schlaflosigkeit, Gemütsverstimmung, Neigung zu Ohnmachten und Schwindelanfällen, Nervenzuckungen, Zittern der Hände 2c. Mit der Nervenschwäche ist nicht selten Blutarmut, Bleichsucht, Abmagerung, Welkheit und großes Schwächegefühl verbunden.

Bei schweren Neuralgien werden die Patienten wegen der heftigen Schmerzen nicht mehr ihres Lebens froh, sie verlieren jede Arbeitsfreudigkeit und werden melancholisch und menschenscheu. Selbstmorde gehören bei solchen trübsinnig gewordenen Menschen nicht zu den Seltenheiten.

Gegen Schicksalsschläge, Aufregungen des Berufes und des täglichen Lebens, Kummer und Sorge ist niemand gefeit. Wohl aber kann man etwas dafür tun, daß diese Unvollkommenheiten des menschlichen Daseins ein vorbereitetes, gekräftiges Nervensystem treffen.

Nervenleidende sollen zur Heilung ihrer Krankheit naturgemäß leben, geistige Getränke gar nicht oder nur mäßig genießen, Aufregungen aus dem Wege gehen und durch Obstessen (jeden Abend einige Aepfel), für regelmäßigen Stuhlgang sorgen. Fette, salzige, säuerliche und stark gewürzte Speisen sind streng zu vermeiden, auch blähende Mehlspeisen, ebenso Likör, Kaffee und Tee. Leichte Biere und Weine sind gestattet.

Empfehlenswert ist nahrhafte, leichtverdauliche, milde und reizlose, dabei aber schmackhafte Kost, gute Milch, Butter, Eier, saftiges weiches Fleisch in mäßigen Portionen, frische Fische, Geflügel, Reis, grünes Gemüse und frisches Obst. Gutes Kauen und langsames Essen sind die ersten und wichtigsten Bedingungen einer guten Verdauung und darum auch guten Ernährung.

Unmittelbar nach dem Essen halte man sich von allen geistigen und körperlichen Anstrengungen fern.

Ein Mittagsschläfchen wird keinen Schaden bringen, vorausgesetzt, daß es nicht länger als eine halbe Stunde dauert. Außerdem sind Licht und Wärme, kühle Abwaschungen des ganzen Körpers mit darauffolgender Frottierung, gemächliches Spazierengehen und kräftiges Tiefatmen in reiner, sonniger Waldluft treffliche Unterstützungsmittel der Nervenstärkung.

Der Organismus benötigt aber noch sowohl in Fällen von Blutarmut als auch Nervenschwäche ein Mittel, welches die Ursache der Krankheit beseitigt und das Leiden bei der Wurzel angreift, indem es direkt auf Blut und Nerven wirkt. Es muß das Blut vermehren, den Allgemeinzustand kräftigen, die Erregbarkeit der Nerven benehmen und auf den normalen Zustand bringen.

Ein solches Mittel ist Nervosan.

Es besteht im wesentlichen aus Methämoglobin und Oxyhämoglobin, dessen Albumin an Hämatin festgebunden ist und mit ihm zur Resorption gelangt, nebst Auszügen von nervenberuhigenden Kräutern, Wurzeln und geeigneten Geschmackskorrigentien. Nervosan enthält **Eisen** und **Phosphor**, organisch in hochmolekularer Form an **Eiweiß** gebunden. Der Phosphor entstammt dem **Lecithin** und dem **Nucleoproteinen** des Blutes, **das Eiweiß und Eisen dem Hämoglobin.**

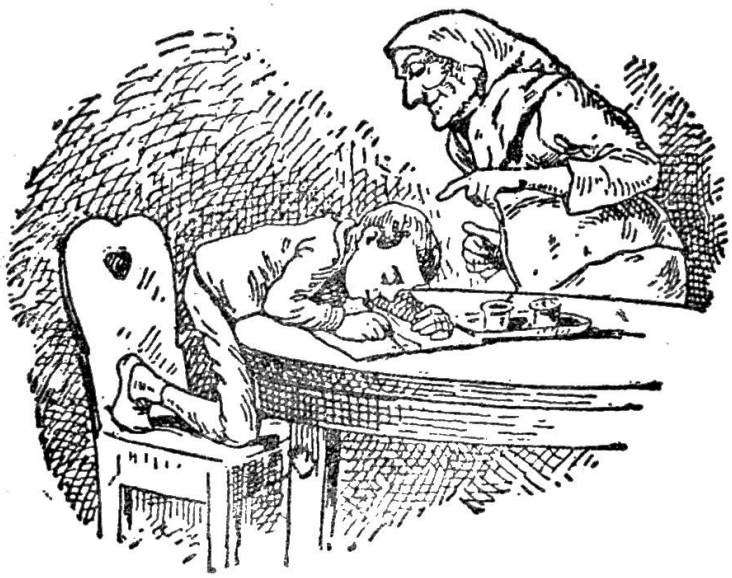
Der wirksame Hauptbestandteil des Nervosan wurde zuerst von dem weltberühmten Spezialisten für Nervenleidende Herrn Prof. Dr. von Krafft-Ebing an der psychiatrischen Klinik der Wiener Universität versucht und fand sodann in dem von ihm (als Musterheilanstalt für Nervenkranke) gegründeten Sanatorium Maria Grün bei Graz vielseitige Anwendung. Die Resultate dieser versuchsweisen Verwendung waren sehr günstige und hatten zur Folge, daß das Präparat Eingang in zahlreichen Krankenanstalten fand.

Nervosan ist allen gegen Nervenleiden angewandten Chemikalien weitaus vorzuziehen und wird von allen denen, welche dieses Mittel gebrauchen, sehr geschätzt. Die hochgradige Aufregung macht einer wohltuenden Ruhe Platz. Der Erfolg auf Blutneubildung, Kräftigung des Gehirns, des Rückenmarks und der Nervensubstanz, Beseitigung nervöser Erscheinungen, Besserung der Gemütsstimmung ist immer deutlich. Ueberall da, wo der Organismus der Kräftigung bedarf, wie bei Blutarmut, Bleichsucht, allgemeiner Schwäche, Neuralgie, Neurasthenie und frühzeitiger Erschöpfung leistet Nervosan die besten Dienste.

Nervosan ist angenehm zu nehmen, unbegrenzt haltbar und vollständig unschädlich. Es regt den Appetit an, bereichert das Blut, stärkt Muskeln und Nerven, verleiht Kraft und Energie und erzeugt in kurzer Zeit ein ungeahntes Wohlbehagen. Preis Fr. 3.50 und Fr. 5 —. Depots: Apoth. C. Stockmann in Sarnen, J. Meyer in Andermatt, Jos. Schmid in Altdorf, E. Seewer in Interlaken, D. Grewar in Meiringen, R. Stutzer in Schwyz, in allen Apotheken von Luzern, Solothurn, Basel, St. Gallen und Zürich. Warnung! Weisen Sie Nachahmungen, sowie andere als Ersatz angebotene Präparate zurück und verlangen Sie ausdrücklich Nervosan.

Die Großmutter als Lebensretter.

Eine wahre Geschichte aus dem Leben. Erzählt von J. Klein aus Zernya. (Nachdruck verboten.)



Der kleine Fritz: Liebe Großmutter! Wie viele Flaschen Kräutergeist soll ich bestellen?

Großmutter: 4 Dutzend bestelle, mein Kind, weil wir 3 Dutzend deinem Vater nach Amerika schicken; nur verfehle die richtige Adresse nicht.

Meine lieben Kinder, Enkel und Freunde!

Der größte Schatz auf Erden ist die Gesundheit! Ohne Gesundheit ist das Leben keinen Heller wert. Nur der gesunde Mensch kann arbeiten und erwerben. Leider findet zumeist der Kranke nie die richtige Arznei gegen sein Leiden.

Auch ich war fünf Jahre hindurch krank und habe vergeblich allerlei Arzneien versucht. Endlich las ich in einem Kalender von **Joseph Schneiders Kräutergeist**, der allein nur in **Reschicza** erzeugt wird und den sie von dort in der ganzen Welt — sogar nach Amerika — versenden. Na, dachte ich mir, dieses ausgezeichnete Mittel will auch ich probieren. Ich bestellte ein Dutzend Flaschen Schneiders Kräutergeist zur Probe. Fünf bis sechs Jahr hindurch konnte ich weder gehen noch schlafen, derart plagte mich die Gicht und das Reißen in den Beinen. Sechs Tage gebrauchte ich Einreibungen mit Schneiders Kräutergeist und am siebenden war ich vollkommen gesund. Der Ruf dieses ausgezeichneten Wundermittels verbreitete sich rasch im ganzen Dorfe und im ganzen Komitate. Ich habe daher neuerdings bestellt. Mein Nachbar Stefan, der an Hitzen, Fieber und Schmerzen in Händen, Füßen und den Rücken litt, eilte zu mir. Ich gab ihm eine Flasche Kräutergeist und in drei Tagen war er gesund.

Auch Vetter Johann kam aus der Meierei, um Kräutergeist zu verlangen, da seine Frau hustete und arges Seitenstechen hatte. Nun denkt euch, meine Freunde, es half augenblicklich.

Gerade am Georgstage kam die Hebamme aus dem Nachbarsdorfe zu mir und erzählte, daß sich ihr Kind fortwährend erbreche, Krämpfe habe und unausgesetzt weine: sie wisse sich schon nimmer zu helfen. Das Kind hat schon eine ganze Apotheke eingenommen, auch die alten Weiber haben alles probiert, aber vergeblich, nun liegt das Kind im Sterben. Ich durchschaute schnell die Gebrauchsanweisung, die dem Kräutergeist beigepackt ist, um zu sehen, ob dem Kinde nicht geholfen werden könnte und fand tatsächlich Hilfe gegen das Uebel. Zehn Tropfen Schneiders Kräutergeist in Milch genommen und der Bauch des Kindes eingerieben, hilft unbedingt. Ich gab der Frau eine Flasche **Kräutergeist** und sagte: Trösten Sie sich, mein Herz, was in dieser Beschreibung steht, ist reine Wahrheit, doch müssen Sie mir, wenn das Mittel nützt, für die eine Flasche drei zurückgeben. Eines aber merken sie sich, wenn Sie **echten Kräutergeist** wollen, schreiben Sie deutlich:

Joseph Schneider, Apotheker, Resicza Nr. 52, (Südungarn).

Dieses Heilmittel ist sehr billig; auch Porto und Packung zahlt die Apotheke. Das Kind wurde bis zum Abend gesund und die Frau brachte mir in ihrer Freude darüber nach acht Tagen ein Dutzend Flaschen Schneiders Kräutergeist zurück.

Von diesem Falle hörte bald jeder in der Gemeinde und alle bestellten Schneiders Kräutergeist.

Am Kirchweihfeste sprachen alle im großen Wirtshause von den Wunderwirkungen des **Schneider**'schen **Kräutergeistes**. Dem einen Kinde hat er das **Zittern** geheilt, ein anderes befreite er vom **Fieber**, half gegen: **Bauchwassersucht, Gebärmutterleiden, Nierenentzündung, Leistenbruch, Lungenschwindsucht, Lungentuberkulose, Gelbsucht, Nierenkrankheit, Kehlkopfkatarrh, Nasenröte, Hexenschuß, Blutarmut, Schwerhörigkeit, Mandelentzündung, Knochenfraß, offenes Bein, Migräne, Ohrensausen, Kopfschmerzen, Asthma, Veitstanz, Hämorrhoiden, Kropf, Frostbeulen, Bettnässe, Ischias, Leberleiden, Sodbrennen, Diarrhöe, Zahnschmerzen, Jucken der Haut, Rotlauf, Kinderwurm, Wunden, Krämpfe, Magenschmerzen, schlechte Verdauung, Schwindel, Bleichsucht, Wechselfieber, Schwäche, Auszehrung, Wassersucht etc.**

Eine hat **Blut gebrochen** und wurde auch geheilt. Ein alter Mann hat beinahe sein Augenlicht verloren und sieht nun wieder. Das schönste Mädchen im Dorfe wurde plötzlich krank, magerte ab, die Monatsregel wurde unregelmäßig, die Füße schwollen auf. Der dreitägige Gebrauch des Kräutergeistes machte sie gesund und nach vier Monaten feierte sie Hochzeit.

Der 17jährige Sohn des Bauern Emerich L. **nässte** noch immer das Bett. Kräutergeist kurierte auch ihn.

Ich kann euch sagen, meine guten Leute, dies ist das **einzige Heilmittel**, das jede Krankheit heilt. Wenn ihr es **echt** bekommen wollt, schreibt genau folgende Adresse:

Joseph Schneider,

H 332 A **Apotheker**

Resicza, Nr. 52

(Südungarn)

Ich wünsche, daß es jedem Besteller so gut diene wie mir Gott mit Euch!

Der **echte Schneider**'sche **Kräutergeist** (wohlriechender Kräutergeist) ist nur dann **echt**, wenn jede Flasche mit der **Kräutergeist-Schutzmarke** versehen ist.

Ein Dutzend (12 Flaschen) oder 6 Doppelflaschen kosten samt Post 6 Fr.; 24 Flaschen oder 12 Doppelflaschen Fr. 9.60; 36 Flaschen Fr. 13.40; 48 Flaschen 16 Fr. franko per Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages.

Der das zweite Mal bestellt, bekommt nach jedem Dutzend eine Flasche unentgeldlich.

Der Allmächtige segne Sie, geehrter Herr Apotheker. Seit wir Kräutergeist gebrauchen, ist meine Familie völlig gesund.

Johann Stupon, Czerova.

Bestandteile: Liquor. ol. aether. com. 20 gr.

Obige Quantitäten kommen auch in einzelnen großen Spezialflaschen insbesondere nach der Schweiz zum Versandt.

Der Detektiv.

Erzählung von Oskar Wallfried.

Der berühmte Detektiv Pinkerton saß eines Abends vor seinem Schreibtische, als sein Diener einen späten Besucher anmeldete: „John Deffries".

„Lassen Sie den Herrn eintreten," sagte der große Detektiv, und einige Minuten später stand John Deffries im Arbeitszimmer des Detektivs.

„Ich bin ein Preisboxer," erzählte Deffries, „und werde nächsten Montag mit Max Tolston um den großen Preis von Minnesota boxen. Nun interessiert es mich, über meinen künftigen Gegner einiges zu erfahren. Speziell möchte ich wissen, was der Mann zu seiner Körperpflege unternimmt und durch welche Mittel er sich so gesund und kräftig erhält. Werden Sie das erforschen können, Mister Pinkerton?"

„Zweifellos," entgegnete der berühmte Detektiv, „Sie können in vier Tagen die Antwort holen."

Damit endete die Unterredung der beiden Männer.

* * *

Vier Tage später erschien Mister Deffries wieder, um die ersehnte Antwort zu holen. „Die Sache ist einfacher, als Sie denken", erklärt der Detektiv, „Max Tolston erhält sich durch Pflege der Lungen und Förderung der Hautatmung, durch Hebung der Blutzirkulation und durch Anregung der Hauttätigkeit so gesund und kräftig."

„Das ist ja sehr interessant," entgegnete der Preisboxer, „und welche Mittel wendet er denn dazu an?"

„Nichts anderes," erklärte Pinkerton, „als wie viele andere vernünftige und kluge Menschen, welche ihre Blutzirkulation, Hautatmung und Lungentätigkeit anregen wollen: Er frottiert den Körper täglich mit der rühmlichst bekannten Grolich's Heublumenseife von Grolich aus Brünn, die in jeder größeren Spezereihandlung, Drogerie oder Apotheke für 65 Cts. zu haben ist." H 3542 A

Der Preisboxer dankte für die interessante Mitteilung, drückte dem Detektiv als Honorar eine Hundertdollarnote in die Hand und begann am nächsten Tage Training für den großen Boxerkampf mit Grolich's Heublumenseife. Und als er, dank dieses Trainings, den großen Preis von Minnesota gewonnen hatte, veranlaßte er auch seine Frau zur Pflege ihrer Gesundheit, sowie für die Kinder nur dieses ideale Mittel anzuwenden. H. A.

Oeffentlicher Dank

dem Hrn. Frz. Wilhelm, Apotheker, k. u. k. Hoflieferant, in Neunkirchen, Niederösterreich, Erfinder des antirheumatischen und antiarthritischen Blutreinigungs-Tees.

Blutreinigend für Gicht und Rheumatismus.

Wenn ich hier in die Oeffentlichkeit trete, so ist es deshalb, weil ich es zuerst als Pflicht ansehe, dem Herrn Wilhelm, Apotheker in Neunkirchen, meinen innigsten Dank auszusprechen für die Dienste, die mir dessen Blutreinigungstee in meinem **schmerzlichen, rheumatischen Leiden** leistete und sodann, um auch andere, die diesem gräßlichen Uebel anheim fallen, auf diesen trefflichen Tee aufmerksam zu machen. Nach 4 Wochen langem Gebrauch oben genannten Tees wurde ich von meinen Schmerzen nicht nur ganz befreit und bin es noch jetzt, nachdem ich schon seit 6 Wochen keinen Tee mehr trinke, auch mein ganzer körperlicher Zustand hat sich gebessert. Ich bin fest überzeugt, daß Jeder der in ähnlichen Leiden seine Zuflucht zu diesem Tee nimmt, auch den Erfinder dessen, Hrn. Franz Wilhelm, so wie ich, segnen wird. H 404 A

In vorzüglicher Hochachtung

Gräfin **Butschin-Streitfel,**
Oberstleutnants-Gattin.

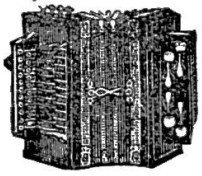
Zu beziehen durch alle Apotheken in der Schweiz:
1/1 Paket in blauer Packung Fr. 3 —
1/2 „ „ grüner „ „ 1.50
wo nicht vorrätig durch das Generaldepot f. d. Schweiz:
Visino & Co., Romanshorn.

Ein guter Rat
für jeden der Geld sparen will!

Wegen Anschaffung eines **guten** und **billigen** Instrumentes wenden Sie sich an die Fabrik von

Gebr. Foetisch
in **Lausanne** (Schweiz). H 420 A
Bestrenommiertes Haus, im Jahre 1804 gegründet.
Zahlreiche Referenzen.

Spezialität: **Schweizer, Wiener** und **Italienische Accordéons. Mundharmoniſas, Blech- und Holz-Blasinstrumente.** Mandolinen u. Guitarren, Ocarinas ꝛc. Umtausch gestattet. **Preiskurant Nr. 40** gratis u. franko. **Preise konkurrenzlos.**



Landwirte
lassen ihren
Hanf u. Flachs
am besten durch die
Spinnerei u. Weberei
Schleitheim
Kt. Schaffhausen
verarbeiten.
Billigste Preise, kräftige Garne, schöne Gewebe, Garn- u. Gewebemuster zur Einsicht.
H. 218 A.

Versäumen Sie nicht Ihr Leben zu versichern bei der

Gothaer Lebensversicherungsbank

Begründet 1827. **auf Gegenseitigkeit.** Eröffnet 1829.

Grösste europäische Gegenseitigkeitsanstalt.

Versicherungsbestand: 1 1/3 Milliarde Franken.

Die Versicherungssumme soll zahlbar werden sogleich beim Ableben oder spätestens im Alter von **55** Jahren.

Tarif A.

Beitrittsalter: 25 Jahre.

Verlauf der Versicherung bei einer Dividende von

25 % der Normalprämie,
15 % der Zusatzprämie, 2,5 % der Prämienreserve,

Versicherungsjahr	Mit Prämienermässigung. Bei gleichbleibender Versicherungssumme von 10000 beträgt die Jahresprämie:	Mit Summenzuwachs. Bei gleichbleibender Jahresprämie von 328.— beträgt die Versicherungssumme:
1	328.—	10000
2	328.—	10000
3	328.—	10000
4	328.—	10000
5	328.—	10000
6	251.10	10130
7	245.60	10280
8	240.—	10430
9	234.30	10590
10	228.50	10760
11	222.50	10930
12	216.30	11110
13	210.—	11300
14	203.50	11500
15	196.80	11700
16	189.90	11920
17	182.80	12130
18	175.40	12360
19	167.90	12590
20	160.20	12830
21	152.30	13080
22	144.10	13340
23	135.60	13600
24	126.90	13870
25	117.90	14150
26	108.60	14430
27	98.90	14720
28	88.90	15020
29	78.50	15330
30	67.70	15650
	5884.20	

Abnehmende Prämienzahlung und gleichbleibende Versicherungssumme, Die Beträge des Nettoaufwands und des Summenzuwachses beruhen hauptsächlich auf der Voraussetzung, daß die Bank aus ihren Anlagen dauernd einen Durchschnittszins von 4 % erzielt.

Gleichbleibende Prämienzahlung und steigende Versicherungssumme Die nicht garantierten, auf Schätzung beruhenden Beträge der Nettoprämien und des Summenzuwachses sind von den feststehenden Tarif- oder Bruttoprämien durch besondern Druck unterschieden.

Versicherungsfähig sind:
Gesunde Personen männlichen und weiblichen Geschlechts im Alter von 15—60 Jahren.

Unverfallbarkeit. Unanfechtbarkeit. Weltpolice.

Familienversorgung. Altersversorgung.
Sicherstellung von Kapitalien zur Ausstattung für Töchter, zum Studium oder zur Geschäftserrichtung für Söhne.

Kostenberechnungen nach obenstehendem Beispiel, für Beitrittsalter vom 15.—60. Lebensjahre, sowie für jede beliebige Versicherungssumme und Versicherungsdauer stehen unentgeltlich und unverbindlich zur Verfügung. H 395 A

Anträge vermittelt:

Heinrich Ziegler, Hirschmattstrasse 9, **Luzern.**

Wozu ein Bruchband tragen?

Lassen Sie sich sagen, wie Sie ohne Bruchband gehen können. Kostenlos.

Alle die wichtigen Entdeckungen, die mit der Heilkunst im Zusammenhang stehen, sind nicht von Aerzten gemacht worden. Es gibt Ausnahmen; eine solche wurde von einem scharfsinnigen und geschickten alten See-Kapitän — Kapitän Collings gemacht. Nachdem er selbst jahrelang an einem doppelten Bruche gelitten hatte, den die Aerzte als unheilbar erklärten, gab er sich nicht der Verzweiflung hin, sondern entschloss, alle seine Zeit und Energie darauf zu verwenden, selber ein Heilmittel zu erfinden, nachdem er allerhand Untersuchungen etc. angestellt hatte, wurde er selber ein Bruch-Spezialist wie es einen zweiten nicht gibt. Er fand gerade das, was er suchte. Er heilte nicht nur allein sich, sondern seine Erfindung wurde an verschiedenartigen Brüchen immer und immer wieder ausprobiert, jedesmal mit dem gleichen Ergebnis, daß ein jeder dadurch Heilung fand. Wahrscheinlich haben sie selbst schon von dieser wunderbaren Heilung gehört oder gelesen, wenn nicht, so werden Sie gewiß froh sein zu erfahren daß Kapit. Collings bereit ist, jed. Leser des „Nidwaldner Kalender" der mit einem Bruche behaftet, über seine wunderbare Erfindung ausführlichen Aufschluß zu geben, kostenlos, sodaß ein jeder geheilt werden kann, wie schon Hunderte geheilt worden sind.

Heilen Sie ihren Bruch und Verbrennen Sie das Bruchband.

Die Art dieses wunderbaren Mittels ist so einfach, daß die Behandlung ohne Schmerzen oder Unannehmlichkeiten zu verursachen, durchgeführt werden kann. Die gewöhnliche Lebensbeschäftigung kann ausgeübt werden während das Mittel wirkt. Wenn wir sagen, es heilt, so verstehen wir darunter wirklich was wir sagen, „Heilung", sodaß das Bruchband nicht länger notwendig ist und das Risiko einer Operation vollständig beseitigt wird, denn der gebrochene Teil wird dadurch gesund stark wie zuvor. Untenstehenden Coupon wollen Sie ausfüllen, worauf wir Ihnen alles kostenlos zusenden werden. Kostenlos. H.320 A.

Kostenloser Probe-Coupon.

Capt. W. A. Collings & Sons, (Box 591)
32 & 34, Theobald's Road, London, W. C. England.

Geehrte Herren! Senden Sie mir kostenlos Anleitung und Probe, damit ich meinen Bruch heilen kann.

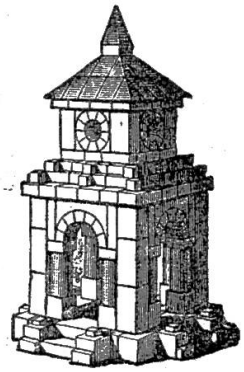
Name: .....

Adresse .....

.....

Durch Aufnahme neuester geschützter Baukonstruktionen haben

Richters Anker-Steinbaukasten



die höchste Stufe der Vollkommenheit erreicht. Wie vor 30 Jahren, so behaupten sie auch heute noch ihre Ausnahmestellung als

der Kinder liebstes Spiel.

Unzählige Dankschreiben von Eltern, Lehrern und Erziehern legen Zeugnis ab von dem **hohen erzieherischen Wert** dieses überaus fesselnden und lehrreichen Spiel- und Beschäftigungsmittels.

Kugelmosaikspiele „Meteor"
Lieblingsbeschäftigung **für Mädchen.**

Richters Geduldspiele
vertreiben die Langeweile. H314A

Reichhaltige Auswahl.

Verlangen Sie die interessante Baukasten-Preisliste von

F. Ad. Richter & Cie., Olten.

Gegen

Kropf

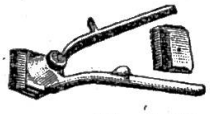
wirkt prompt und sicher

Strumasan

Preis 1 Fr. H. 713 A.

Löwen-Apotheke, Sarnen

Ebendaselbst: **Jova-Cream,**
beste Wund- und Heilsalbe. 60 Rp.



Haarschneide-Maschinen

für Coiffeure. Schnitt garant. 3 mm Fr. 5.—, 3 bis 7 mm Fr. 5.50, 3, 7 und 10 mm Fr. 6.—. Für Pferde Fr. 3.50. Extrafein Fr. 4.50.

Diplom. Rasier-Messer. Garant. 5 Jahre.

H. 345 A. Fr. 2.50, Sicherheits-Rasiermesser Fr. 4.50, versilbert mit 2 Klingen Fr. 6.50.

L. Ischy, Fabr., **Payerne.**

Katalog gratis. Katalog gratis.

Schnurrbart! „Harasin"

unterstützt Haar- und Bartwuchs mit wunderbarem Erfolge. Streng reell!

Aerztlich begutachtete Wirkung.

Vom kaiserl. Patentamte geschützt. Warenzeichen.

Wo kleine Härchen vorhanden sind, entwickelt sich rasch üppiges Wachstum, was durch hunderte von glänzenden Dankschreiben nachgewiesen ist.

Prämiiert: Goldene Medaille Marseille. Großer Ehrenpreis Rom.

Preis: Stärke 1, Fr. 2.50; Stärke 2, Fr. 4.—; Stärke 3, Fr. 5.—.

Garantie: Bei Nichterfolg Geld zurück.

„Harasin" ist einzig und unerreicht dastehend, v. Sachverständigen, staatlich appr. Polizei-Chemiker ꝛc. geprüft, warne deshalb vor wertlosen mitunter sehr billigen Methoden, die mit großem Geschrei angepriesen werden. Postversand nur durch:

Ferd. Kögler, Zürich.

Herr Th. in E. schreibt: Da mein Freund durch ihr Harasin in drei Wochen einen flotten Schnurrbart bekommen hat, so ersuche um Zusendung einer Dose Stärke 2 zu Fr. 4.— p. Nachname.

Ihre üppige Büste verdankt

Feschoform wirkt enorm.

diese fesche Wienerin nur dem präm. „Feschoform"-Busenpräparat. Rasch und sicher erhalten Frauen u. Mädchen mit Feschoform einen **herrlichen, festen Busen,** anmutige Figur und **volle, schöne Körperformen,** auch wenn nur geringe Anlagen vorhanden. Feschoform ist keine Arznei, sondern es besteht nur aus gesundheitsfördernden Pflanzen-Extrakten Streng reell. Garantie: Betrag zurück, wenn erfolglos. Vom kaiserlichen Patentamt geschütztes Warenzeichen. Prämiert: Goldene Medaille Marseille, Großer Ehrenpreis Rom. Einmalige Anschaffung. Kein Hängebusen mehr. Einfache Anwendung. Feschoform ist einzig und unerreicht dastehend, von Sachverständigen, Chemikern untersucht und geprüft. Diskreter Versand gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages von 4 Fr. Man hüte sich vor marktschreierischen Nachahmungen. Feschoform ist nur zu beziehen durch

Ferd. Kögler, Zürich.

Postlagernde Sendungen erfolgen geg. Voreinsendung d. Betrages

Apotheke Ernest Golliez & Cie

Murten

Eisenkognak gegen Bleichsucht, Blutmangel, Appetitlosigkeit, in Flaschen zu Fr. 2.50 und Fr. 5.—;

Nußschalensyrup, vortreffliches Blutreinigungsmittel, in Flaschen zu Fr. 3.— und Fr. 5.50;

Pfefferminzkamillengeist, beliebtes Hausmittel gegen Magenbeschwerden, Ohnmacht, Schwindel, in Flaschen zu Fr. 1.— und Fr. 2.—.

In allen Apotheken erhältlich.

Achten Sie auf die Fabrikmarke der zwei Palmen.

Verlangen Sie die Broschüre und Katalog, welche franko und gratis jedermann geschickt werden.

General-Depot: Apotheke Golliez, Murten.

Haus von Matt und Cie., Verlag in Stans

Dr. Jos. Hürbins

Handbuch der Schweizergeschichte

2 Bände.

In eleganter Original-Leinwanddecke

(nach berühmten schweizerischen Holzschnittblättern entworfen)

Preis 22 Franken.

Hühner-Augen-Weh

heilt rasch und pünktlich H. A.

Corn-Cure

nach Wunsch in Flaschen oder Schachteln zum Preise von 75 Rp. zu beziehen in der

Löwen-Apotheke, Sarnen

Beachte

die Inserate in diesem Kalender und Du wirst gewiß etwas finden, das Deinen Bedürfnissen entspricht.

Weltberühmte Industrie

Leintücher ohne Naht

150 cm breit
225 cm lang **3 Stück um Fr. 10.50**
gegen Nachnahme zollfrei und franko.

Diese aus edelsten Flachsgespinnsten gefertigte Ware ist so wie sie vom Webstuhl kommt und ohne jeder künstlichen Zurichtung.

Sammte für Männer- und Knaben-Anzüge in allen bewährten Farben, ganz kräftige Sorte, pr. Meter Fr. 2.50 zollfrei u. franko.

Herrenhemden u. -Kragen, Schlosseranzüge, Damenwäsche, Handtücher, Taschentücher usw. anerkannt gut u. billig.

!! Alle **Webwaren, Kleiderstoffe** u. **Bettzeuge** aus meiner Weberei, um mich einzuführen, **auch an Private** zu Fabrikspreisen **abgegeben.** !!

Adolf Zucker, Pilsen 532 Oesterreich

Weberei und Wäschefabrik.

Für Nichtpassendes gebe Geld retour.

Preislisten versende gratis und franko.

Für die Schweiz zollfrei. H 369 A

Ausschlag, nässende Flechten.

Heilanstalt „Vibron"! Von meinen **nässenden Flechten im Gesicht** heilten Sie mich vollständig. Ich hätte nie gedacht, daß ihr vorzügliches Mittel, verbunden mit ihrer brieflichen Anweisung, so prompt wirken. Besten Dank, Alfred Schärrer, Zwingen Kt. Bern, 15. Juni 1910. Beglaubigt: B. Hof, Gemeindepräsident.
Adresse: **Heilanstalt „Vibron"** in **Wienacht** bei Rorschach.

Magen- und Darmleiden, nervöse Beschwerden.

Tit. Heilanstalt „Vibron"! Besten Dank für die Heilung meiner Frau, die durch Ihre briefliche Methode von **mehrjährigen, chronischen Magen- u. Darmleiden, großer Schwäche, Schwindel, Kopf- u. Kreuzschmerzen** vollständig befreit wurde. Aschbach (Bayern) 2. Juni 1910. Math. Weiß. Beglaubigt: Bernzer, Bürgermstr.
Adresse: **Heilanstalt „Vibron"** in **Wienacht** bei Rorschach.

Trunksucht

und deren Folgen, wie **Magenleiden, Nervenschwäche etc.** heilt rasch und gründlich auch ohne Wissen des Patienten, die **Heilanstalt „Vibron"** in **Wienacht** bei Rorschach. Man verlange Prospekte.

Bettnässen, Blasenschwäche.

Kann der tit. Heilanstalt „Vibron" zu meiner großen Freude mitteilen, daß mein Kind von seinem Uebel **Bettnässen** und **Blasenschwäche** durch Ihre briefliche Behandlung vollständig befreit wurde. Lud. Meier, Oekonom in Niedermauch, Post Georgensmünd, Bayern. H. 174 A.
Adresse: **Heilanstalt „Vibron"** in **Wienacht** bei Rorschach.

Wenn Sie

einen Einkauf zu machen haben, dann nehmen Sie den Kalender zur Hand, Sie finden in diesem die :: besten und billigsten ::

Bezugsquellen.

Jeder

Fuhrwerk-Besitzer

benütze an **Last-, Luxus-** und **landwirt. Wagen** die

Pat. elastische Zugwagen

H. 136 A.

„Protektor"

Garantiert bester **Pferde-** und **Materialschoner.**
Ausführung jeder Wagenart angepaßt.
Mit und ohne Vorspannring, auch zum **Holzschleifen** geeignet.
Verkaufsstellen: Die meisten Schmiede und Wagenbauer oder die Fabrikations- und Vertriebsstelle:

Jacques Schmitt, Zürich IV.

Prospekte zu Diensten! Telephon 2477.

Magenleiden.

An diesem leiden so viele Menschen, aber die meisten glauben, wenn man nicht Magenkrampf oder andere starke Schmerzen auf dem Magen verspüre, so habe man keine Magenleiden.

Verdauungsstörungen oder chronischen Magenkatarrh bezeichnet man gewöhnlich als Magenleiden, und die meisten Menschen sind heutzutage damit behaftet. Die vorkommenden Beschwerden äußern sich verschiedenartig; nach dem Essen werden die meisten voll gegen die Brust hin, es liegt ihnen schwer auf dem Magen, bekommen Kopfweh über den Augen, Schwindel, manche glauben, sie könnten einen Schlag bekommen, sind verdrüssig, sehr schnell bös und aufgeregt, so daß sie Herzklopfen bekommen. In der Regel ist wenig Appetit vorhanden, manchmal glaubt man, es sei ein solcher vorhanden, hat man aber nur weniges genossen, so bringt man nichts mehr hinunter. Auch gibt es solche, welche alle zwei Stunden Hunger haben, und doch nehmen ihre Kräfte ab. Auch kommt öfters Erbrechen vor.

Gewöhnlich ist harter Stuhlgang, auch Abweichen vorhanden, saueres Aufstoßen oder Magenbrennen, manchmal Rücken- und Unterleibschmerzen und gewöhnlich kalte Füße. Viele glauben irrtümlich, sie seien lungenleidend, indem ihnen das vorhandene Magengas das Atmen erschwert. Alle Leidenden haben gelbe Gesichtsfarbe.

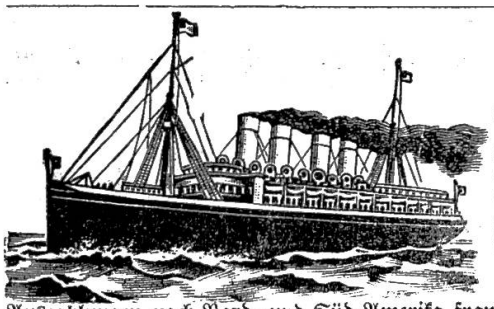
Durch diese Verdauungsstörungen werden die genossenen Speisen unverdaut fortbefördert, gehen nicht in das Blut über, hierdurch entsteht Blutarmut und Bleichsucht und die vielen Schläge, welche den Tod herbeiführen oder sonst ein frühes Ableben.

Wer mir besagte Beschwerden genau angibt und die Mittel nach Vorschrift gebraucht, dem **garantiere Heilung. Preis per Posts 4 Fr.** Fürs Ausland 5 Fr.; der Betrag muß vom Auslande vorher für jede Sendung eingesandt werden, dann wird die Sache franko ins Haus gesandt. H. 101 A.

Heiden, Kanton Appenzell.

D. Schüpp,

Spezialist für Magenbeschwerden und Bleichsucht.



Nach

Amerika

zu günstigen Bedingungen unter Begleitung bis zum Seehafen befördern wir jede Woche größ. Gesellschaften mit den neuesten Doppelschrauben-Schnelldampfern

Auszahlungen nach Nord- und Süd-Amerika franko ins Haus gegen Originalquittung an den Einzahler. H 261 A.

Die älteste und bedeutendste Schiffs-Agentur.

Basel Zentralbahnplatz 9 — **Zwilchenbart** — **New-York** Greenwichstreet 61 — **Buenos-Aires**

oder deren Agenten in Sarnen: **J. Amstalden-Bucher,** Gmd.-Schrb.

Einzige Auswanderungs-Agentur mit eigenen Vertretungen in New-York und Buenos-Aires zur Empfangnahme und Weiterbeförderung ihrer Passagiere.

Künstliche Beine

billigste Bezugsquelle:

Für Unterschenkel Fr. 120—150; für Oberschenkel, sog. amerikanische Holzbeine, **Fr. 150—200, Füße nach Pyrogoff Fr. 50—70, Stelzbeine** für **Ober-** und **Unterschenkel Fr. 50—90,** solid und gutpassend, alles nach Gipsmodell, **sowie sämtliche orthopädische Apparate, Corsets** usw. zu den billigsten Preisen.

Verlangen Sie meine Modelle en miniature.

Rud. Tschanz, Bandagist-Orthopädist,

H 497 A **Bern, Keßlergasse 16.**

Zum Maßnehmen und Anprobieren komme ich ohne Kostenberechnung nach der zunächst liegenden größern Bahnstation.

Flechten nässende u. trockene Schuppenflechten, skroph. Ekzema, Hautausschläge,

offene Füsse Beinschäden, Beingeschwüre, Aderbeine, böse Finger, alte Wunden sind oft sehr hartnäckig;

wer bisher vergeblich hoffte geheilt zu werden, mache noch einen Versuch mit der bestens bewährten

Kräutersalbe frei von schädlichen Bestandteilen. Tausende von Dankschreiben gingen ein. Eine Probedose kostet 4 Franken. Eine Originaldose kostet 6 Franken. Allein echt zu haben nur bei **Josef Schneider,** Apoth. in **Resicza,** Hauptplatz Nr. 38. (Südungarn). H. 367 A.

Schweiz. Nähmaschinenfabrik Luzern

Einfach, solid, praktisch, billig

H 139 A

Schwingschiff-Maschinen
Zentral-spul-Maschinen
Vor- u. rückwärts nähend.
Mailand 1906: Gold. Med.
Brüssel 1910: Ehrendiplom
Basel, Kohlenberg 7
Bern, Aarbergergasse 24
Genf, Place des Bergues 2
Lausanne, A. Ruchonnet 11
Luzern, Kramgasse 1
Zürich, Zähringerstr. 55

Ueberall tüchtige Vertreter gesucht

Frei

Es kostet gar nichts.

Jeder darum Ansuchende erhält gratis eine Schachtel eines sicheren Heilmittels gegen Rheumatismus und Gicht.

Mit Reumatismus und Gicht verschnürt

Ich litt jahrelang an Rheumatismus und Gicht, und keine Arznei gab mir die geringste Erleichterung, die Aerzte gaben meine Heilung auf, da gelang es mir plötzlich eine Mischung von 5 ganz harmlosen Ingredienzen zusammenzustellen, und dieses Mittel heilte mich in der kürzesten Zeit. Ich versuchte diese Arznei nachher an Bekannten und Nachbarn, welche an **Rheumatismus** litten, auch an Hospital-Patienten, mit solch wundervoll erstaunlich günstigen Resultaten, daß selbst hervorragende Doktoren zugeben mußten, daß mein Mittel ein positiv erfolgreiches sei.

Seitdem habe ich damit Hunderte von ganz hilflosen Personen, welche weder ohne Hilfe essen, noch sich selbst ankleiden konnten, geheilt, und zwar solche im Alter von 60 zu 75 Jahren, welche manchmal über 30 Jahre diesem Leiden unterworfen waren. Ich bin des Erfolges so sicher, daß ich mich entschlossen habe, mehrere Hunderte von Schachteln **frei** zu verteilen, damit andere armselige Leidende auch davon Vorteil erzielen mögen. Es ist dies ein wunderbares Mittel und unterliegt es keinem Zweifel, daß Kranke, welche selbst von Doktoren und Hospitälern als unheilbar erklärt, vollständig wieder hergestellt wurden.

Merken Sie sich, ich verlange keine Bezahlung, sondern fordere Sie nur auf, mir Namen und Adresse zuzusenden, mit dem Verlangen nach einer **freien Probeschachtel.** Wenn Sie dann mehr bedürfen, ist der Preis ein äußerst mäßiger. Meine Absicht ist es nicht, aus meiner Erfindung ein enormes Vermögen zu ermassen, sondern elend Leidende zu heilen.

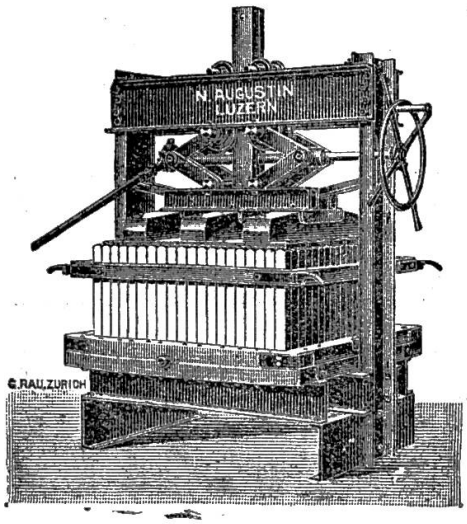
Wenden Sie sich per Welt-Postkarte an:

John A. Smith, 217 Bangor House, Shoe Lane, London, England.

N. B. **Freundschaftsgruß an alle schon durch mein Mittel Geheilte und alte Freunde dieser Provinz, welche obige Annonce bemerken.** (H 321 A)

N. Augustin, mechanische Werkstätte Luzern

empfiehlt sein grosses Lager in **landw. Maschinen** H 437 A



Obst- und Weinpressen
in 11 verschiedenen Grössen von **Fr. 70.—** an.

Obstmühlen
mit Vorschneider und Steinwalzen in 8 verschiedenen Grössen von **Fr. 70.—** an.

Obstmühlen und Obstpressen
an einander gebaut, Mühle ausrückbar, v. **Fr. 130.—** an.

Kniehebelpressen, umwandelbar in Bandsägen.

Luzerner Röllsteinmühlen.

Einzelne Röllensteine
105 cm Durchmesser und **Rollenlager.**

Rollengöpel und Sicherheitsgöpel.

Waschmaschinen
verschiedener erprobter Systeme:

Futterschneid- u. Brechmaschinen, Dreschmaschinen, Göppel, Rübenschneidmaschinen, Brennholzfräsen, Transmissionen, Riemenscheiben etc. Prima Zeugnisse stehen zur Verfügnng. **Katalog gratis und franko.**

Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-G., Einsiedeln, Waldshut, Cöln a. Rh.

Pfarrer und Kammerer
Paul Josef Widmer

Bischöfliche Empfehlung der Widmerschen Gebetbücher

Die von Pfarrer Paul Joseph Widmer verfaßten und mir gütigst zugestellten Gebetbücher bieten zunächst wirklich praktische und sehr volkstümlich geschriebene Belehrungen und dann in ihrem zweiten Teile alle erwünschten, ebenso schönen als kräftigen Gebete; sie verdienen deshalb bei unserem Volke weite Verbreitung und werden überall recht viel Gutes stiften.

(sig.) † **Ferdinandus**
Bischof von St. Gallen.

Pfr. P. J. Widmers

Standesgebetbücher

In elegant. Ausstattung mit Orig.-Randeinfassungen u. Kopfleisten.

Der gläubige Jüngling **über Berg und Tal.** Lesungen u. Gebete für erwachs. Jünglinge. 224 S. 75 : 120 mm Gebunden in Einbänden zu Fr. 1.25 und höher.

Der gläubige Mann **im Schnellzug des Lebens.** Büchlein den katholischen Männern zum Lesen und Beten dargeboten. 224 Seiten. 75 : 120 mm. Gebunden in Einbänden zu Fr. 1.25 und höher.

Die gläubige Jungfrau **in Maientagen.** Kurze Lesungen und Gebete für erwachsene Jungfrauen. 288 S. 75 : 120 mm Gebund. in Einbänd. zu Fr. 1.25 u. höher.

Die gläubige Frau **auf tröstlichen Wegen.** Lesungen und Gebete für kathol. Frauen und Mütter. 272 Seiten. 75 : 120 mm Gebunden in Einbänden zu Fr. 1.25 u. höher.

Der katholische Bauersmann. Lesungen und Gebete, den lieben Bauern dargeboten. 368 S. 75 : 120 mm. Gebd. in Einbänd. zu Fr. 1.25 u. höh.

Die katholische Bauersfrau **in Gebet und Arbeit, in Freud und Leid.** Lehr- und Gebetbuch. 448 Seiten. 75 : 120 mm. Gebunden in Einbänden zu Fr. 1.50 und höher.

In herbstlichen Tagen. Trost- und Gebetbuch für ältere und alte Leute. In großem Druck Mit 2 Lichtdruckbildern, Original-Randeinfassungen, Kopfleisten u. Schlußvignetten. 496 S. Format VII. 75 : 120 mm. Gebunden in Einbänden zu Fr. 1.75 und höher.

Der Helpler. Kurzes Lehr- und Gebetbuch für Sennen u. Hirten. 304 Seiten. 71 : 114 mm. Gebunden in Einbdn. zu Fr. 1.15 und höher.

Der Schweizersoldat. Gedenkblätter für die christl. Soldaten der Schweiz, daheim und im Militärdienste. 248 S. 64 : 107 mm Geb. in Einbd. zu 95 Cts. u. höher.

Auszüge aus Preßstimmen:

. . Die Bücher sind volkstümlich im wahren Sinn des Wortes, geeignet, gesunde kräftige Frömmigkeit zu wecken, und verdienen deshalb weiteste Verbreitung. (Literar. Ratgeber, München.)

. . Die Gebetbücher sind in wahrer, warmer zierloser und doch schöner Sprache geschrieben. P. Theob. Masarey, im Vaterland, Luzern.

. . Mit Meisterblick weiß Pfarrer Widmer in die Tiefe der Volksseele zu schauen und die Regungen der Gefühle und die volkstümlichen Empfindungen zu schildern. Freiburger Nachrichten.

. . „Der gläubige Jüngling" und der „gläubige Mann" sind „modern" im besten Sinne des Wortes. Maria immaculata, Fulda.

. . Widmers Darbietungen empfehlen sich durch originelle Auffassung seltener Art, durch kurze einfache, klare, oft packende und gemütvolle Darstellungsweise . . Badischer Beobachter, Karlsruhe.

. . Wichtige, tief ins Leben schneidende Wahrheiten finden eine hinreißende, stellenweise ergreifende Darstellung. Das ist kernige und kräftige Frömmigkeit. Obwaldner Volksfreund, Sarnen.

Neu! **Bei der Mutter.** **Neu!**

Lesungen für alle Tage des Monats Mai.

Von demselben Verfasser. In zweifarb. Druck, mit 3 Kopfleisten. 176 S. 8⁰. Elegant gebund. Fr. 3.25.

Bischöfliche Empfehlungen.

Originell, populär und sehr praktisch sind die kurzen „Lesungen für alle Tage des Monats Mai", welche der durch seine bisher erschienen volkstümlichen Gebetbücher bestens bekannte Verfasser, Herr Pfarrer Paul Joseph Widmer, in seinem Maibuche: „Bei der Mutter" dem katholischen Volke darbietet, kräftige und eindringlige Ansprachen an Hörer oder Leser. Sie seien hiemit bestens empfohlen. Solothurn, den 24 Februar 1911. (sig.) † Jakobus, Bischof von Basel.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen. H 310 A

Eine günstigere Offerte gibt es nicht!

SCHUHWAREN

reelle, solide und billige kauft jedermann am besten bei

H. Brühlmann-Huggenberger in Winterthur.

H 346 A.

Versand gegen Nachnahme — Umtausch franko.

Zahlreiche Zeugnisse über gelieferte Schuhwaren im In- u. Auslande.

Frauenwerktagsschuhe, solid beschlagen . .	Nr. 36—42	Fr. 6.80		
Frauensonntagsschuhe, elegant, mit Spitzkappen	„ 36—42	„ 7.50		
Arbeiterschuhe für Männer, solid beschlagen	„ 40—48	„ 8.—		
Herrenbottinen, hohe mit Hacken, beschlagen, solid			Nr. 40—48	Fr. 9.—
Herrensonntagsschuhe, elegant, mit Spitzkappen			„ 40—48	„ 9.50
Knaben- und Mädchenschuhe	Nr. 26—29	Fr. 4.50,	„ 30—35	„ 5.50

450 verschiedene Artikel. Illustr. Preiskurant wird auf Verlangen gratis und franko jedermann zugestellt.

Frei für alle Bruchleidenden

Einfache Hauskur, die jeder anwenden kann. Ohne Schmerz oder Gefahr, Zeitverlust oder Arbeitsbeeinträchtigung.

Unentgeltiche Probesendung für alle.

Ich heile Bruch ohne Operation, Schmerz, Gefahr oder Zeitverlust. Wenn ich das Wort „heile“ gebrauche, so will ich nicht damit sagen, dass ich den Bruch einfach zurückhalte, nein, ich meine eine „Heilung“ die wirklich eine Kur ist und bleibt und Bruchbänder für immer unnötig macht.

Es ist dies dieselbe Methode, die Herrn K. Bänninger, Briefträger, Zeughausstrasse 31, Zürich III (Hodenbruch 17 Jahre); Herrn Samuel Schenk, Vorarbeiter, Glockenthal, Steffisburg, Kt. Bern (alter 61 Jahre); Herrn Pierre Brosy, Landwirt, Pleigne, Délèmont (alter 65 Jahre — Hodenbruch 40 Jahre); Herrn Jean Baptiste Dominié, Courchapoix, Kt. Bern (alter 71 Jahre — doppelter unreduzierbarer Hodenbruch 10 Jahre — geheilt schon seit 2 Jahren) und hundert andere mehr geheilt hat.

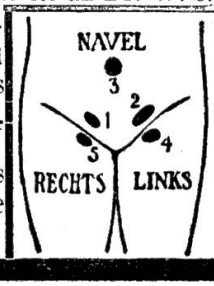
Um Sie und Ihre Bruchleidenden Freunde zu überzeugen, dass meine Entdeckung tatsächlich eine Heilung bewirkt, bitte ich Sie, sie ohne Kosten für Sie auf die Probe zu stellen. Bedenken Sie! Ich versuche nicht. Ihnen ein Bruchband zu verkaufen, sondern biete Ihnen eine absolute, vollkommene, dauernde Kur, das heisst, Befreiung von Schmerz und Leiden, eine wesentliche Erhöhung Ihrer körperlichen u. geistigen Energie mehr Freude und Genuss an den schönen Dingen des Daseins, und Jahre glücklichen und zufriedenen Lebens werden Ihrer irdischen Zeit zugeführt. — Senden Sie kein Geld, sondern füllen Sie einfach den angehängten Koupon aus und markieren Sie auf der Zeichnung die Stelle des Bruches und schicken Sie mir den Koupon. Vernachlässigen Sie diese wichtige Angelegenheit nicht einen Tag, lassen Sie sich nicht länger von billigen fertiggemachten Bruchbändern foltern.

H 330 A

Koupon für freie Behandlung.

Markiere auf der Zeichnung die Stelle des Bruches, beantworte die Fragen und sende diesen Ausschnitt an Dr. W. S. RICE (Dep. G. 2981) Stonecutter Street, London, E. C., England.

Mein bemerkenswertes Angebot ist das ehrlichste, dass je gestellt wurde, und alle Bruchleidenden solten es sich sofort zunutze machen.



Alter .....

Wie lange Bruchleidend .....

Bereitet Ihnen der Bruch Schmerzen .....

Tragen Sie ein Bruchband .....

Name .....

Adresse .....

Seehofstrasse 3

Bank Crivelli & Cie., Luzern

ist Abgeber von

Dépôtscheinen auf 1 bis 5 Jahre, und empfiehlt sich überdies für

Geldsendungen nach Amerika, sowie für H. 440 A.

alle andern ins Bankfach einschlagenden Geschäfte.

Vertreter für die Centralschweiz

der **Holland-Amerika-Linie** (Rotterdam-Boulogne s. M -New-York)
des **Königlich Holländischen Lloyd** (Amsterdam - Südamerika)
des **Oesterreichischen Lloyd** (Triest-Orient).

Billett-Ausgabe für Auswanderer.

Hunderte von Mitteln werden angezeigt und verschwinden wieder vom Schauplatze; die größte Reklame vermag sie auf die Dauer nicht zu halten. Dagegen hat sich der Anker-Pein-Expeller seit **vierzig Jahren** als durchaus zuverlässige Einreibung bewährt bei:

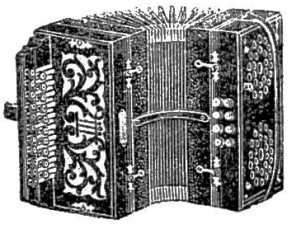
Influenza, Rheumatismus, Gicht, Seitenstechen, Brust-, Hals- und Rückenschmerzen, Zahnweh und bei **Erkältungen.**

Darum sagen alle die ihn kennen: **Es geht nichts über den** H 314 A

Anker-Pain-Expeller.

Nur echt mit der Anker-Marke.
Zu haben à Fr. 1.— u. 2.— in den Apotheken.

Gegründet 1893.



Meinel & Herold

Harmonikafabrik
Klingenthal (Sachs.) Nr. 512

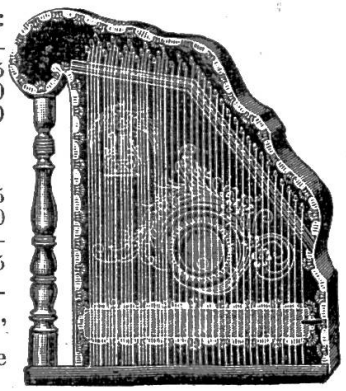
Beste und billigste direkte Bezugsquelle für Zugharmonikas aller Art. 1, 2, 3, 4reih., 2, 3, 4, 6, 8chör., sowie Wiener Harmonikas in über 300 Nr., Verpackung und Selbsterlernschule zu jeder Harmonika umsonst. Versand p. Nachnahme.

Wiener-Harmonikas:

10 Tst.	2chör.	4 Bss.	Fr.	15.—
21 „	2 „	4 „	„	18.75
21 „	2 „	8 „	„	22.20
31 „	2 „	12 „	„	47.50

Konzert-Zugharmonikas:

10 Tst.	2chör.	50 St.	Fr.	5.55
10 „	3 „	60 „	„	7.50
10 „	4 „	90 „	„	9.—
21 „	2 „	108 „	„	13.25

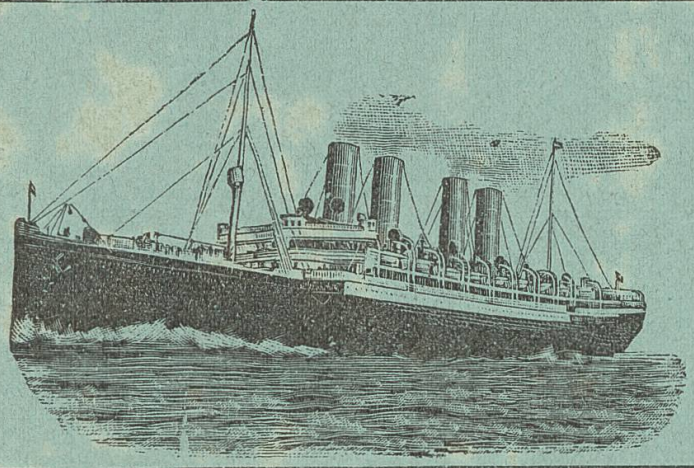


Mundharmonikas, Bandonions, Guitarr-Zithern, Guitarren, Violinen.
8000 amtlich beglaubigte Dankschreiben.

Garantie: Umtausch und Geld retour.

Direkter Bezug,
da in hiesiger Gegend über 7000 Arbeiter in dieser Branche beschäftigt sind. H 178 A
Postkarten nach Deutschland kosten 10, Briefe 25 Rp.
Haupt-Katalog (mit vielen Abbildungen) an Jedermann umsonst.

Norddeutscher Lloyd



Bremen

Seereisen

Auswanderung

Nord-Amerika

(Schnell- und Postdampfer)

New-York

Philadelphia, Baltimore, Galveston, Kanada.

Süd-Amerika

Argentinien, Brasilien, Uruguay.

Ostasien, Australien

Mittelmeer-Farten

Algier, Italien, Tunesien, Aegypten, Griechenland
Konstantinopel, Klein-Asien, Schwarzes Meer
Syrien.

Reisebureau — **Reiseartikel**

Schiffs- und Bahnbillets zu Tarifpreisen durch die Generalagentur

H. Meiss & Co., 40 Bahnhofstrasse **Zürich**

Vertreter in Luzern: **H. Meiss & Co., Zürich,** Filiale Schweizerhofquai 2.
Agentur in Stans: **M. Lussi,** Fürsprech.

H 224 A

Lenzburg Confitüren

sind seit 25 Jahren als die besten der Welt anerkannt. In früheren Jahren ein Luxusartikel, sind sie in den letzten Jahren zu einem hervorragenden Nahrungs- und Genussmittel geworden, infolge ihrer gesundheitfördernden Eigenschaften. Speziell beliebt und preiswert sind die echten Lenzburger in den billigen 5 kg Eimer, der heute in fast jeder Familie zu Hause ist. Wie aber die Konservenfabrik Lenzburg als erste Fabrik die Confitüren als Volksnahrungsmittel zuerst eingeführt hat, so ist sie bestrebt, sich nicht nur bezüglich der Qualität, sondern auch bezüglich der Art der Verpackung auf der Höhe zu halten, und sie hat jetzt als beste hygienisch-gesundheitlich einwandfreie Verpackung den Aluminium-Kochtopf eingeführt. Von jetzt ab können Sie die echten Henckell & Roth's

Lenzburger Confitüren

im 5 kg Aluminium-Kochtopf

zu sehr mässigen Preisen kaufen.

Die Lenzburger Confitüren sind in allen besseren Handlungen zu haben.

Der Aluminium-Kochtopf kostet zirka Fr. 1.45 mehr als der 5 kg Eimer. Er enthält aber für 30 bis 50 Cts. mehr Confitüre, und man bekommt

für nur 1 Franken

also einen garantiert echten Reinaluminium-Kochtopf, der in den einschlägigen Geschäften 3—4 Franken leer kostet. Bedeutender Vorzug gegenüber den Email-Kochtöpfen: „Keine Emailsplitter mehr“. H 168 A

Verlanget überall

Lenzburger Confitüren im praktisch. 5 kg Aluminium-Kochtopf